

## **1.Spatenstich Neubau 5. Schleusenkammer Brunsbüttel**

**B**undesverkehrsminister Dr. Peter Ramsauer hat gestern gemeinsam mit dem Minister für Wirtschaft und Verkehr von Schleswig-Holstein, Jost de Jager, den ersten Spatenstich für den Neubau der 5.Schleusenkammer zur Sanierung der Schleusen in Brunsbüttel am Nord-Ostsee-Kanal gesetzt.

Von der zusätzlichen 1 Milliarde Euro des Infrastruktur-Beschleunigungsprogramms sind insgesamt 300 Millionen Euro für den Bau der 5.Schleusenkammer in Brunsbüttel vorgesehen.

Bauvorbereitende Maßnahmen, wie etwa Leitungsverlegungen, laufen bereits oder werden demnächst beauftragt. Die Ausschreibung für die Hauptbauleistungen wird gegenwärtig vorbereitet, das Vergabeverfahren wird voraussichtlich im Juni dieses Jahres eingeleitet. Die eigentliche Bauzeit soll 5 Jahre betragen.

Der ZDS begrüßt den Start der Sanierungsmaßnahmen. Der Haushaltsausschuss des Bundestages hatte im November 2011 den Weg für den Bau der neuen Schleusenkammer geebnet.

An der gestrigen Veranstaltung in Brunsbüttel nahm auch der Hauptgeschäftsführer des ZDS teil.

## **TEN-Leitlinien: Allgemeine Ausrichtung des Rates**

**D**er EU-Verkehrsmisterrats hat sich auf seiner Tagung am 22. März 2012 auf eine allgemeine Ausrichtung zu dem Vorschlag der

Europäischen Kommission für eine Verordnung über Leitlinien der Union für den Aufbau des transeuropäischen Verkehrsnetzes verständigt (siehe ZDS-Monitor Nr. 23/12 vom 22. März 2012).

Das Dokument liegt jetzt in der deutschen Fassung vor. Der deutsche Text ist über das Dokumentenregister des Rates abrufbar:  
<http://register.consilium.europa.eu/pdf/de/12/st08/st08047.de12.pdf>

Nach der erfolgten Zustimmung des Rates wird der Vorschlag jetzt im Europäischen Parlament behandelt.

## **ZDS Mitglied im Förderverein Logistics Alliance Germany**

**D**er ZDS ist neues Mitglied im „Förderverein zur Unterstützung von Aktivitäten zur Vermarktung des Logistikstandortes Deutschland e.V.“.

Die Logistics Alliance Germany ist eine Initiative des Bundes mit dem Ziel, Auftragszuwächse für die deutsche Logistikwirtschaft zu generieren.

Zweck des Fördervereins ist es, den Logistikstandort Deutschland im Interesse aller im Logistikwesen Beteiligter zu fördern. Hierzu zählen Maßnahmen, die der weltweiten Vermarktung des Logistikstandortes, der Stärkung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der Logistikwirtschaft und der Förderung von Wirtschaftsbeziehungen zu ausländischen Unternehmen dienen.

Der ZDS freut sich auf die Mitarbeit in dem Netzwerk.